

silomais

*Saatmais
Frühbezugsrabatt*

EUR 10,-/Pkg. exkl. USt.
bis 31. Jan. 2021

EUR 5,-/Pkg. exkl. USt.
1. – 22. Feb. 2021



SAATBAU

Saat gut, Ernte gut.



„Leistung zählt – entscheidend ist was rauskommt...“

... ein Grundsatz, dem beim Veredler deutlich mehr Bedeutung zukommt, ist hochwertiges Grundfutter doch die Basis für gesunde und leistungsfähige Tiere und letztendlich auch für Wirtschaftlichkeit. Ertrag auf Trockenmasse und ev. noch Stärke zu reduzieren, wäre bei Grundfutter zu kurz gegriffen. Einfach eine lange oder massenwüchsige Körnermaissorte anzubieten ohne sich mit den Details auseinanderzusetzen, mögen zwar andere machen, ist aber nicht unser Verständnis von Fütterung und Grundfutter. Da gehört einiges mehr dazu als am Ende nur zu wiegen (und sagen "Menge passt").

Wir beobachten unsere Neuen die ganze Vegetationsperiode über sehr genau, in den Regionen wo Landwirte Silomais anbauen und vor allem über mehrere Jahre. Nur so können wir feststellen, ob der Zuchtfortschritt auch bei Ihnen ankommt. Dann sehen wir uns auch die Qualität an – ob Ihr Silomais gut silierbar ist, ob die Ernte auch in der Fütterung in Leistung umgewandelt werden kann. Das heißt, wir untersuchen auch noch nach der Waage – dort wo andere schon aufgehört haben. Uns interessiert, ob hohe Erträge auch wirklich ein Fortschritt im Stall sind.

Sie sehen, wenn man es wirklich ernst meint, ist Silomais wesentlich komplexer zu analysieren als Körnermais. Wir haben es ernst genommen und lange geprüft. Wir stehen am Beginn einer neuen Generation von Silomaishybriden, die bereits 2021 teilweise zur Verfügung stehen und die wir mit MME gekennzeichnet haben. „Milk-Meat-Energy“ – denn das muss am Ende rauskommen.

Christian DORNINGER
Produktmanagement Mais



INFORMATION UND BERATUNG

Standort Linz

A-4060 Leonding, Schirmerstraße 19
Tel: 0732/389 00-0, Fax: 0732/385 817
office@saatbau.com, www.saatbau.com

Verkaufsleiter Österreich

Christian EDLMÜLLER
Tel: 0732/389 00-1244
christian.edlmueLLer@saatbau.com

Mais

Christian DORNINGER
Tel: 0732/389 00-1243
christian.dorninger@saatbau.com

Bio-Saatgut

Stefan HUMMELBRUNNER
Mobil: 0664/855 07 53
stefan.hummelbrunner@saatbau.com

Grünland, Feldfutter und Feldsaaten

Michael TRAXL
Tel: 0732/389 00-1279
michael.traxl@saatbau.com

Zuckerrübe und Zwischenfrucht

Raimund BRANDSTETTER
Mobil: 0664/855 06 21
raimund.brandstetter@saatbau.com



IHRE BERATER VOR ORT

OÖ Inn-, Hausruck-, Traunviertel

Harald SCHMID
Mobil: 0664/881 715 57
harald.schmid@saatbau.com

OÖ Mühlviertel | NÖ West, Most-, Waldviertel (ohne HO, KR)

Franz ZEHETGRUBER
Mobil: 0664/534 17 36
franz.zehetgruber@saatbau.com

NÖ Mitte inkl. HO, KR

Alfred RAUSCHER
Mobil: 0664/134 08 72
alfred.rauscher@saatbau.com

NÖ Ost (MI, GF, BL) | BGLD (ND)

Andreas WIND
Mobil: 0664/881 716 74
andreas.wind@saatbau.com

BGLD (ohne ND) | NÖ Süd (WN, WB, NK) | STMK Süd-Ost

Philipp SOMMER
Mobil: 0664/887 087 19
philipp.sommer@saatbau.com

Kärnten | STMK (Ober, Süd-West) | Osttirol

Jakob FEICHTER
Mobil: 0664/134 08 73
jakob.feichter@saatbau.com

FAO: ca. 290 | KORNTYP: HZ

FILMENO

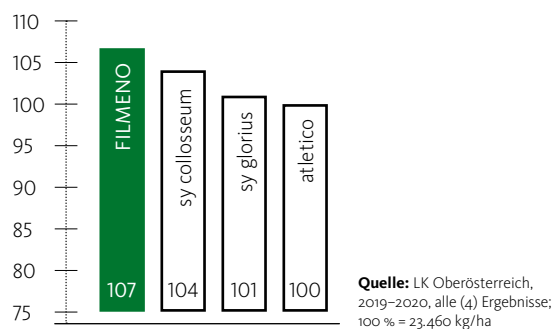
Leistung garantiert



Was ist lang, massig, schmeckt der Kuh und sichert die Futtergrundlage? Richtig, FILMENO! Höchstnoten in den Punkten Kältetoleranz, Jugendentwicklung, Standfestigkeit, Ertrag und Verdaulichkeit gleichzeitig – eine einzigartige Verbesserung, die nur FILMENO schafft. Stay-green durch enorme Gesundheit hilft bei der Silierung und erlaubt größte Flexibilität beim Erntezeitraum. Mit einer Reifezahl von ca. 290 ist FILMENO für nahezu alle Gebiete geeignet. FILMENO ist MME-Genetik.

- höchste Grün- und Trockenmasseerträge
- sehr gute NDF-(Zellwand)-Verdaulichkeit
- sehr gute HT-Toleranz
- MME-Genetik

Trockenmasseertrag [Rel-Wert in %]



Wir empfehlen zum Anbau:
90.000–95.000 Körner/ha



«FILMENO – weil für mich Masse und Qualität bei der Sortenwahl entscheidend sind!»

Robert GRÜNSTEIDL
Rindermäster, Petzenkirchen (NÖ)



MME – die neue Silomaisgeneration

MME (Milk-Meat-Energy = Milch-Fleisch-Energie) kennzeichnet neue verbesserte Silomais-Sorten der SAATBAU LINZ, die speziell nach den Anforderungen des österreichischen Silomaisbetriebs aus den Zuchtprogrammen selektiert wurden.

In den vergangenen Jahren wurden aus der Maiszuchtstation Schönering über 100 Sorten in zahlreichen Ländern registriert. In einem eigens entwickelten Programm werden dabei Silomaishybriden für die europäischen Märkte selektiert. Das Ergebnis ist eine neue Generation an Sorten, die eine deutlich bessere Silomaiseignung aufweist, als das derzeitige Marktsortiment. Sehr oft werden als Silomais längere Körnermaissorten angeboten bzw. verwendet, was nicht immer zielführend ist. Die neue Generation Silomais stellt für den österreichischen Rinderbetrieb, sowohl für den Mast- als auch für den Milchbetrieb, eine deutliche Weiterentwicklung in mehreren Bereichen dar und wird mit MME (Milk-Meat-Energy) gekennzeichnet. Die MME-Genetik zeigt neben absoluten Top-Erträgen eine Optimierung in den wesentlichsten Silomais-Merkmalen.

Rasche Jugendentwicklung

Hier kommt die bekannte Hartmaisgenetik aus Schönering zum Tragen. Rasche Entwicklung und Kältetoleranz sind Markenzeichen der Hybriden aus Schönering. Viele Silomaisgebiete liegen außerhalb der ackerbaulichen Gunstlagen wo diese „Robustheit“ auch bei der Unkrautbekämpfung von Vorteil ist. Ebenso ist bei einem hohen Anteil an Wirtschaftsdünger und auf kühlen Böden die Jugendentwicklung entscheidend, eine Eigenschaft die auch von Bio-Bauern geschätzt wird.

Beste Pflanzengesundheit

Eine gesunde Blattmasse sichert geringen Mikroorganismenbesatz des Erntegutes. Auf abgestorbenen Pflanzenteilen befinden sich oftmals eine Menge an Mikroorganismen,

die erhebliche Probleme bei der Silierung, besonders bei der Verdichtung und somit bei der Stabilität der Silage verursachen können. Ausgereifte Stärke ist nur mit gutem Stay-green und bester Blattgesundheit der Pflanzen möglich. Robuste Mischtypen reagieren auch unter Stressbedingungen mit deutlich geringerer Anfälligkeit auf Beulenbrand.

Gute Standfestigkeit mit geringer Verholzung

Außergewöhnlich ist auch die Standfestigkeit dieser Generation der MME-Hybriden. Gerade die extremen Wetterereignisse haben gezeigt, dass diese massigen MME-Silomaise trotz der enorm raschen Entwicklung einen Maßstab in der Standfestigkeit darstellen. Die seltene Kunst, eine sehr gute Standfestigkeit mit einer deutlichen Steigerung der Faserverdaulichkeit durch geringere Verhol-

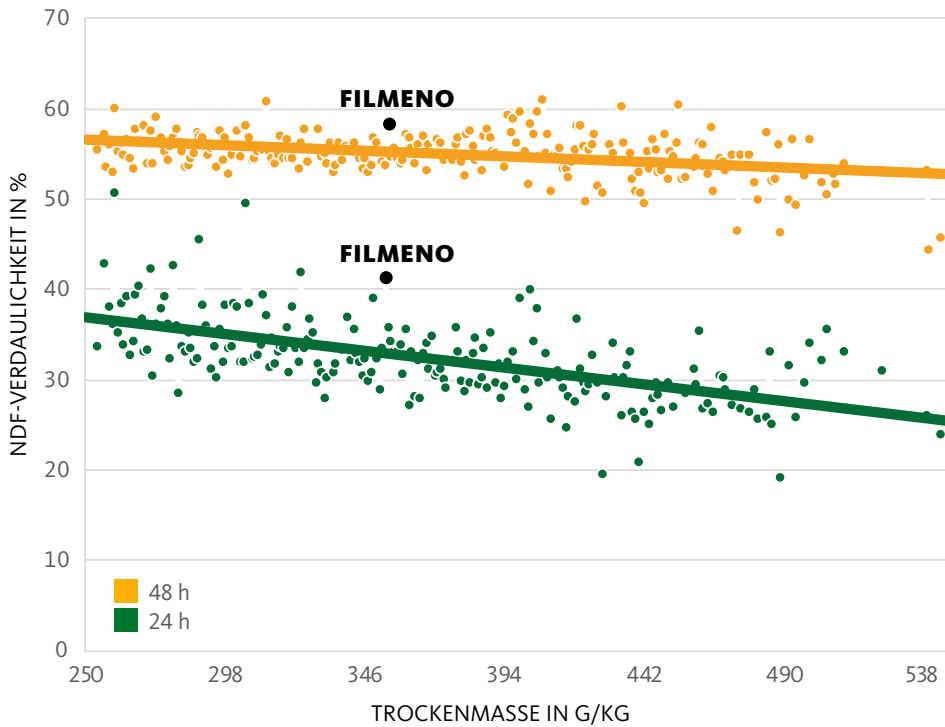


Abb. 1: FILMENO in der 24- und 48 h-Analyse. 2012–2018; 1.215 Futterwertanalysen, Eurofins

zung der Gerüstsubstanzen zu vereinen, ist bei dieser Silomaisgeneration gelungen.

Stay-green

Das lange Grünbleiben der Pflanze ist eine Eigenschaft, die für einen Silomais unerlässlich ist. Die Assimilation bis zur Ernte bringt einen hohen Zuckergehalt für rasche Silierung. Nebenbei ermöglicht der Stay-green-Effekt ein langes Erntefenster um mögliche Schlechtwetterphasen zu überdauern.

Höhere Pflanzenverdaulichkeit steigert Futterraufnahme

Neben dem Kolben entspricht die Restpflanze etwa der Hälfte vom Masseertrag im Silo, ein Grund genug sich diesem Teil ausführlich zu widmen. Da der limitierende Faktor bei vielen Betrieben die Fläche ist, spielt die Qualität der Pflanze eine entscheidende Rolle. Wir untersuchen seit Jahren die Faserverdaulichkeit unserer Silomaisorten. Die Unterschiede sind erheblich - es ist uns in den vergangenen Jahren gelungen, hier entscheidende Fortschritte zu machen. Wir sind bereits vor Jahren einen Schritt weitergegangen und haben die NDF-Verdaulichkeit nicht nur wie üblich in 48 h, sondern gleichzeitig in 24 h untersuchen lassen (Abb. 1). Hier treten die Unterschiede der ausgewählten Genetik noch deutlicher zu Tage, die den Wert des Grundfutters entscheidend erhöhen. Maßgeblich für hohe Tierleistung ist die Futterraufnahme bzw. Passagerate und

diese hängt nun einmal an entsprechender Verdaulichkeit. Wir haben das Beste für Sie rausgesucht. 2 % höhere NDF-Verdaulichkeit als der Durchschnitt – das ist unser Anspruch für MME-Sorten – und das sind in der Praxis Welten.

Stärkeertrag gesichert

Sämtliche Silomaisorten mit dem MME-Kennzeichen sind natürlich auf die Körnermaisleistung geprüft und in der Lage entsprechende Stärkeerträge je Hektar zu liefern. Wenn man bei solch massigen, großrahmigen Sorten die Energiedichte entsprechend steigern möchte, kann das ganz einfach durch die Schnitthöhe bei der Silomaisernte geregelt werden.

Ausgewogener Anteil pansenstabiler Stärke

Um hohe Maisanteile in der Ration füttern zu können, sollte ein Teil der Stärke aus dem Korn pansenstabil sein und so erst im Dünndarm zu Glucose umgesetzt werden. Speziell mit fortschreitender Silierdauer wird die Stärke im Pansen immer schneller verdaulich, was zu einer relativ raschen Pansenübersäuerung (Acidose) führen kann. Die Hybriden dieser neuen MME-Generation haben als überwiegend Hartmais einen etwas höheren Anteil an pansenstabiler Stärke. Das hilft bei der Rationsgestaltung, ist energetisch effizienter und verhindert die Grundfutterverdrängung.



Abb. 2: Schnelle Jugendentwicklung und robuste Pflanzen sind ein Vorteil bei der Unkrautbekämpfung.

Top im Trockenmasseertrag

Die SAATBAU LINZ Maiszuchtstation in Schönering ist in den vergangenen Jahren in vielen Ländern immer wieder durch beste Ertragsleistungen ihrer neuen Silomaise aufgefallen. Die offizielle Silomaisprüfung in verschiedenen Ländern bestätigt das immer wieder und zeigt die breite Umweltstabilität und Stresstoleranz der Sorten. So wurde z.B. mit FILMENO 2019 der 1. Platz in der EU-Silomaisprüfung der mittelspäten Gruppe in Bayern belegt. Mit überragenden 22,4 t Trockenmasse/ha im Durchschnitt über ganz Bayern und das im Trockenjahr 2019! Bestnoten bei Lager, Stängelfäule und HT unterstreichen die Spitzenleistung und MME-Einstufung.

MME-Sortenangebot

Das Sortenangebot wird neben AMELLO (FAO 250) und FILMENO (FAO ca. 290) mit der neuen Sorte ATLANTICO (FAO 270) erweitert. Diese ersten drei neuen MME-Hybriden sind prädestiniert für die typisch österreichischen Silomaisgebiete. MME-Silomaisorten – in Österreich gezüchtet, vor Ort selektiert und vermehrt, um kompromisslos den Ansprüchen der österreichischen Rinderbetriebe gerecht zu werden.

Christian DORNINGER,
Produktmanagement Mais, SAATBAU LINZ

Wie ernte ich Masse mit Klasse?

Die Anforderungen an die Milchwirtschaft und Rindermast steigen stetig. Daraus resultierend spezialisieren sich die Betriebe immer mehr und können die Qualität der Maissilage nicht dem Zufall überlassen.

Maissilage ist eines der wichtigsten Grundfuttermittel in der Rinderfütterung. Ein hoher Futterwert der Maissilage ist Voraussetzung für eine bedarfsgerechte Versorgung der Rinder und fördert auch die Futteraufnahme. Denn je besser die Abbaubarkeit (Verdaulichkeit) des Futters im Pansen, umso mehr können die Kühe davon fressen, und das wirkt sich positiv auf die Milchleistung aus. Der Futterwert von Maissilage wird von zahlreichen Faktoren beeinflusst.

Was ist zu beachten?

Die Basis für eine Qualitätssilage wird im Frühjahr mit der richtigen Sortenentscheidung gelegt. Der Wiederkäuer kann aus den hochverdaulichen Kohlenhydraten Stärke und Zucker (Zucker wird aber zum Großteil bei der Silierung in Milchsäure umgewandelt), aber auch aus der schwerer verdaulichen Zellwand (NDF) Energie gewinnen.



Für die Silomaisernte ist nicht nur die Technik, sondern vor allem der Erntezeitpunkt von Bedeutung.

Es gibt Sorten wie DANUBIO, welche auf Grund ihrer agronomischen Eigenschaften immer eine stärkebetonte Silage liefern („stärkebetonte Sorte“). Zum anderen garantieren Massenträger wie FILMENO

immer hohe Grünmasseerträge. Hierbei legt die SAATBAU LINZ ein sehr hohes Augenmerk auf eine ausgezeichnete NDF-Verdaulichkeit, damit möglichst hohe Passageraten im Pansen erzielt werden können („hochrestpflanzenverdauliche Sorte“). Für diese unterschiedlichen Sorten ergeben sich somit auch verschiedene Zielbereiche des TS-Gehaltes bei der Ernte.

Abreife und Verdaulichkeit

Wie in Abb. 1 ersichtlich steigt mit der Abreife des Maises der Stärkegehalt kontinuierlich bis zur Bildung des sogenannten Black layers (dunkel verfärbter Kornansatz) an. Zugleich verändert sich das Verhältnis Stärke/NDF auf Grund der Zellfüllung. Somit sinkt der absolute NDF-Gehalt der Pflanze. Während der fortschreitenden Entwicklung der Pflanze wird immer mehr Lignin in die Zellwände eingelagert. Das bedeutet, dass bei höheren TS-Gehalten die Zellwände, sprich der NDF-Gehalt niedriger ist, aber auf Grund der Lignifizierung eine schlechtere Verdaulichkeit

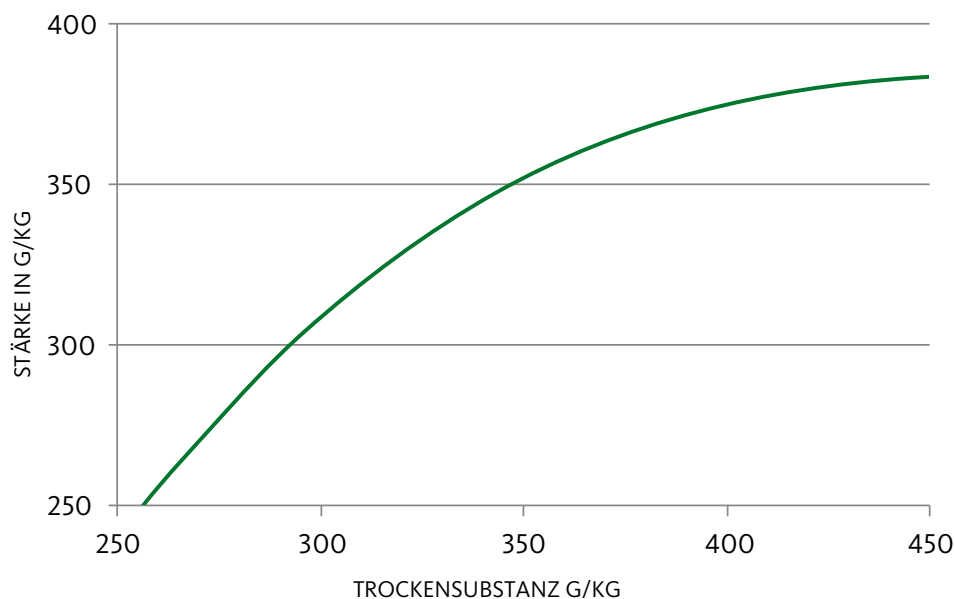


Abb. 1: Stärkegehalt DANUBIO in Abhängigkeit vom Trockensubstanzgehalt der Pflanze. Quelle: SAATBAU LINZ Streifenversuche in Österreich, 2012–2018; 85 Futterwertanalysen, Eurofins

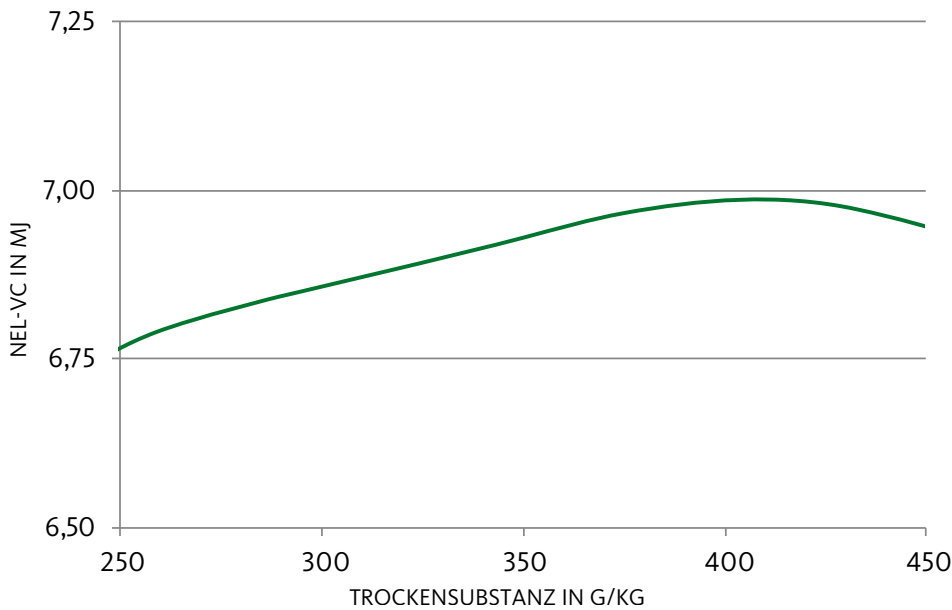


Abb. 2: NEL-VC in Abhängigkeit zur Trockensubstanz.
Quelle: SAATBAU LINZ Streifenversuche in Österreich, 2012–2018; 1.215 Futterwertanalysen, Eurofins

lichkeit (NDF-Verdaulichkeit) aufweist. Deswegen kann man sagen, dass hochrestpflanzenverdauliche Sorten wie FILMENO eine grundlegend bessere NDF-Verdaulichkeit aufweisen, aber wegen ihres absolut höheren NDF-Gehaltes nicht zu spät geerntet werden sollen.

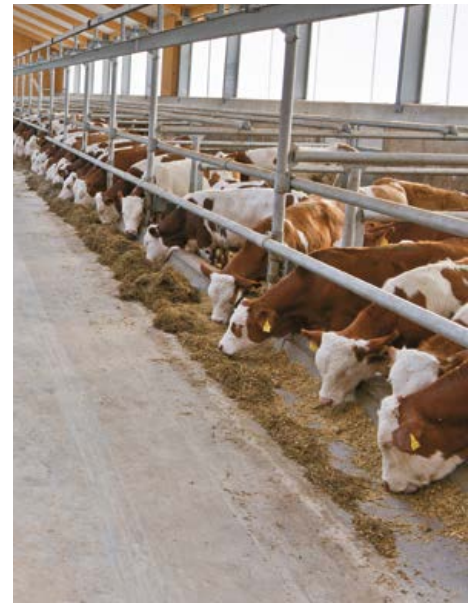
Zellwand und Verdaulichkeit

Die dargestellte Grafik in Abb. 2 spiegelt das Verhältnis zwischen MJ NEL-VC und Trockensubstanzgehalt der gehäckselten Maispflanze wider. Der NEL-VC Wert ist ein Parameter von BLGG AgroXpetus, bei dem für die NEL-Bestimmung die Verdaulichkeit der organischen Substanz berücksichtigt wird. Hierbei wird beachtet, wie viele beständige oder unbeständige Komponenten vorhanden sind. Durch die Berücksichtigung von Zellwänden bzw. Messung der Zellwandverdaulichkeit kann der NEL-VC-Wert deutlich vom NEL-Wert abweichen. Der Trockensubstanzgehalt spiegelt den Abreifeverlauf der Maispflanze wider.

Bei extrem trockenen Bedingungen müssen aber auf Grund des hohen TS-Gehaltes der Restpflanze die Zielwerte für den TS-Gehalt der Ganzpflanze nach oben korrigiert werden. Wie eingangs erläutert steigt mit der Stärkeeinlagerung der MJ NEL-VC Wert. Es kommt aber mit Ende der Teigreife/ Beginn Bildung Black layer zu einer Stagnation beziehungsweise sogar einem Rückgang der verfügbaren Energie für die Milchkuh. Ausgelöst wird dieser Knick durch die Beendigung des Umwandlungsprozesses von Zucker in Stärke der Maispflanze und zum anderen durch die stetige Lignifizierung der Gerüstsubstanz. Dieser Punkt kann je nach Witterung (vorwiegend bei Wassermangel), Sorte und Standort zwischen 36 bis 39 % TS eintreten.

FILMENO und DANUBIO

Stärkebetonte Sorten wie DANUBIO haben einen niedrigeren Gehalt an NDF, deswegen kann auch eine optimale Stär-



Hochwertige Maissilage zeichnet sich durch beste Verdaulichkeitswerte aus.

keeinlagerung ausgenutzt werden, da die Lignifizierung nicht so stark ins Gewicht fällt.

Die hochrestpflanzenverdauliche Sorte FILMENO sorgt für exzellente Milchleistungen, da durch sehr gute NDF-Verdaulichkeiten hohe Passageraten im Pansen erzielt werden können. Deswegen wird bei diesen Sorten erhöhte Aufmerksamkeit auf die Restpflanze gelegt und ein etwas früherer Erntetermin empfohlen.

Durch ein sorgfältig aufgebautes Versuchswesen kann die SAATBAU LINZ auf eine breite Datenbasis von Silomaisanalysen zurückgreifen, um den Landwirten bei der Weiterentwicklung ihrer Betriebe beratend zur Seite zu stehen.

Raimund BRANDSTETTER,
Fachberatung, SAATBAU LINZ

Zielbereich TS-Gehalt DANUBIO: 35–39 %

TS-Gehalt: 37,2 %	Stärkehalt: 358 g	NDF: 365 g	NDF-Verdaulichkeit: 55,6 %
-------------------	-------------------	------------	----------------------------

Zielbereich TS-Gehalt FILMENO: 34–37 %

TS-Gehalt: 36,1 %	Stärkehalt: 326 g	NDF: 405 g	NDF-Verdaulichkeit: 56,9 %
-------------------	-------------------	------------	----------------------------

Johann SCHMIDBAUER, Magetsham 31, 4923 Lohsburg

Anbau: 11. April 2020

Ernte: *19. September/10. Oktober 2020

Sorte	Reifezahl FAO	Grünmasse kg/ha	TM in %	Trocken-		Stärke g/kg TM	Stärke- ertrag kg/ha	NDF g/kg TM	NDF-Ver- daulich- keit	kg Milch/ha (FCM)	% Milch (FCM)
				masse kg/ha	NEL MJ/ kg TM						
ATLANTICO*	270	64.934	36,4	23.636	7,0	371	8.769	363	51,0	35.182	108
DANUBIO*	270	66.281	34,5	22.867	6,8	300	6.860	411	54,0	33.548	103
FILMENO	ca. 290	65.921	36,2	23.863	6,9	346	8.257	413	52,6	33.397	103
ARNO® Sorte DKC3939	ca. 330	59.843	41,1	24.595	7,0	389	9.568	401	52,4	32.459	100
AMELLO*	250	58.970	38,1	22.468	6,9	350	7.864	380	54,3	32.333	99
COSMINO	ca. 320	67.591	34,2	23.116	6,8	291	6.727	457	49,2	30.833	95
ANGELO	290	61.451	37,3	22.921	6,8	326	7.472	438	51,1	30.287	93
Versuchsmittel		63.570	36,8	23.352	6,9	339	7.931	409	52,1	32.577	100

Matthias LAMPERSBERGER, Strass 1, 3313 Wallsee

Anbau: 16. April 2020

Ernte: 15. September 2020

Sorte	Reifezahl FAO	Grünmasse kg/ha	TM in %	Trocken-		Stärke g/kg TM	Stärke- ertrag kg/ha	NDF g/kg TM	NDF-Ver- daulich- keit	kg Milch/ha (FCM)	% Milch (FCM)
				masse kg/ha	NEL MJ/ kg TM						
COSMINO	ca. 320	60.859	34,3	20.875	6,9	318	6.638	389	52,7	31.200	112
ATLANTICO	270	54.022	37,4	20.204	7,0	354	7.152	371	53,0	29.688	106
FILMENO	ca. 290	53.955	34,9	18.830	7,0	329	6.195	443	57,9	27.136	97
DANUBIO	270	50.427	34,9	17.599	6,8	296	5.209	407	55,9	25.765	92
AMELLO	250	44.030	41,8	18.404	7,0	367	6.754	353	55,4	25.762	92
Versuchsmittel		52.659	36,7	19.183	6,9	333	6.390	393	55,0	27.910	100

Martin HETTLINGER, Wiesfleck 72, 7423 Wiesfleck

Anbau: 20. April 2020

Ernte: 6. Oktober 2020

Sorte	Reifezahl FAO	Grünmasse kg/ha	TM in %	Trocken-		Stärke g/kg TM	Stärke- ertrag kg/ha	NDF g/kg TM	NDF-Ver- daulich- keit	kg Milch/ha (FCM)	% Milch (FCM)
				masse kg/ha	NEL MJ/ kg TM						
ABSOLUTO® Sorte DKC5065	420	59.133	35,7	21.110	6,9	346	7.304	377	54,3	31.805	110
KING®	ca. 490	82.729	25,8	21.344	6,7	201	4.290	462	56,0	30.776	106
ES JASMINE	400	58.280	36,6	21.330	6,9	338	7.210	385	51,2	30.757	106
COSMINO	ca. 320	54.726	39,3	21.507	6,8	289	6.216	427	52,1	28.611	99
ARNO® Sorte DKC3939	ca. 330	39.517	43,5	17.190	7,0	396	6.807	349	53,8	23.054	79
Versuchsmittel		58.877	36,2	20.496	6,9	314	6.365	400	53,5	29.001	100

Albert ZANKL, Rattendorf 8, 9631 Jenig

Anbau: 6. Mai 2020

Ernte: 22. September 2020

Sorte	Reifezahl FAO	Grünmasse kg/ha	TM in %	Trocken-		Stärke g/kg TM	Stärke- ertrag kg/ha	NDF g/kg TM	NDF-Ver- daulich- keit	kg Milch/ha (FCM)	% Milch (FCM)
				masse kg/ha	NEL MJ/ kg TM						
FILMENO	ca. 290	52.294	33,0	17.257	7,0	331	5.712	391	59,9	28.346	123
ANGELO	290	52.294	30,1	15.740	7,0	335	5.273	389	57,3	25.445	111
ATLANTICO	270	47.936	33,2	15.915	6,9	300	4.774	420	54,2	23.947	104
AMELLO	250	40.596	39,2	15.914	7,0	366	5.824	404	55,1	22.756	99
DANUBIO	270	39.679	31,7	12.578	6,9	317	3.987	402	57,6	19.888	87
SATIVO	ca. 260	36.697	31,0	11.376	6,9	325	3.697	418	54,2	17.377	76
Versuchsmittel		44.916	33,0	14.797	7,0	329	4.878	404	56,4	22.960	100



FAO: 250 | KORNTYP: H

AMELLO

Der frühe Silofüller



AMELLO ist eine Eigenzüchtung der SAATBAU LINZ mit einem sehr hohen Leistungspotenzial für die frühesten Maisanbaugelände. AMELLO wächst extrem schnell zu einer riesigen Pflanze heran, die enorme Grün- und Trockenmasseerträge liefert. Von der AGES wurde AMELLO die längste Wuchshöhe aller registrierten Sorten bis FAO 290 bescheinigt. Überdurchschnittliche Körnermaisleistungen sichern entsprechende Energieerträge pro Hektar. Die gesunde Abreife ermöglicht eine flexiblere Ernte. AMELLO ist MME-Genetik.

- robust und schnell in der Jugend
- sehr hohes Ertragsniveau
- idealer 2-Nutzungstyp
- MME-Genetik



Wir empfehlen zum Anbau:

95.000 – 100.000 Körner/ha

«Wir sind begeistert von AMELLO, den wir in der Kalbinnen- und Stiermast einsetzen. AMELLO beeindruckt optisch, ein hoher Kolbenanteil ist wichtig, um eine Silage mit hoher Energiedichte zu erzeugen. AMELLO ist perfekt als Doppelnutzer mit hohem Kornertrag, da wir den Rest dreschen und als Körnermais vermarkten.»



Josef und Stefan HUFNAGL

Landwirte in Schörfling (OÖ), bewirtschaften 80 ha Ackerland und führen alle Arbeiten von der Saat bis zur Ernte selbst durch.

FAO: 270 | KORNTYP: H

DANUBIO

Da steigt der Energiepegel



DANUBIO ist ein zuverlässiger Ertragsbringer: Sowohl in der amtlichen Wertprüfung als auch in der Praxis – in Österreich und international – liefert DANUBIO beste Silomaisergebnisse. DANUBIO ist sehr rasch in der Jugendentwicklung, sehr robust und passt auch gut in kühlere Lagen. Unter limitierten Bedingungen zeigt DANUBIO eine sehr hohe Stresstoleranz. DANUBIO erzielt höchste Grün- und Trockenmasseerträge mit bester Silagequalität.

- schnelle Jugendentwicklung, trockentolerant
- besticht durch Stärkertrag und -qualität
- hohe Pflanzenverdaulichkeit
- 2-Nutzungstyp – sehr gute Körnermaisleistung



Wir empfehlen zum Anbau:
90.000–95.000 Körner/ha

FAO: 290 | KORNTYP: HZ

ANGELO

Mehr Kilo im Silo

- rasche Jugendentwicklung, kältetolerant
- hohe Energiedichte durch hohen Kornertrag
- gesunde Abreife
- ausgezeichnete Zellwandverdaulichkeit



Wir empfehlen zum Anbau:
90.000–95.000 Körner/ha



FAO: ca. 320 | KORNTYP: HZ

COSMINO

Mehr und besser

COSMINO ist rasch in der Jugendentwicklung und zählt zu den längsten Sorten. In wärmeren Lagen und auf guten Böden erzielt COSMINO überragende Grün- und Trockenmasseerträge.

- überragende Grün- und Trockenmasseerträge
- hohe Energiedichte
- lange, wuchtige Pflanze
- ausgezeichnetes Stay-Green



Wir empfehlen zum Anbau:
88.000 – 95.000 Körner/ha

FAO: ca. 490 | KORNTYP: Z

KING®

Gibt richtig Gas

- gigantische Pflanze
- enorme Grün- und Trockenmasseerträge
- sehr standfest und gesund
- beliebteste Biogasmaissorte



Wir empfehlen zum Anbau:
75.000 – 85.000 Körner/ha



FAO: 270 | KORNTYP: Hz

ATLANTICO

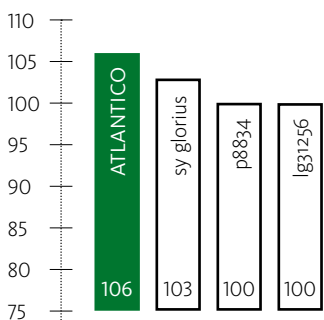
I am from Austria



Die hartmaisbetonte Sorte aus eigener Züchtung in Schönering, ATLANTICO, wurde im Dezember 2019 in die österreichische Sortenliste aufgenommen. Nach sehr guten Körnermaisleistungen absolvierte ATLANTICO 2020 auch die Silomaisprüfung mit Bravour und erzielte höchste Grün- und Trockenmasseerträge. ATLANTICO zeigt die schnellste Jugendentwicklung und wird extrem lang, bei sehr guter Standfestigkeit. Die gute Gesundheit, insbesondere die hohe Abwehrkraft gegen Kolbenfäule und das exzellente Stay-green sind weitere Vorzüge von ATLANTICO. ATLANTICO ist MME-Genetik.

- schnellste Jugendentwicklung
- höchste Grün- und Trockenmasseerträge – 1. Platz AGES
- ausgeprägtes Stay-green
- MME-Genetik

Trockenmasseertrag [Rel-Wert in %]



Quelle: AGES – Institut für nachhaltige Pflanzenproduktion, 2019–2020, alle (10) Ergebnisse; 100 % = 24.600 kg/ha



Wir empfehlen zum Anbau:

90.000–95.000 Körner/ha

FAO: ca. 330 | SORTE: DKC3939 | KORNTYP: Zh

ARNO®

Das Supertalent



ARNO® ist ein Maishybrid mit einer noch nie dagewesenen Kombination an agronomischen Eigenschaften. In ganz Österreich wird ARNO® sehr gern angebaut – als Körnermais und als Silomais. Mit dem dicken Stängel liefert die blattreiche Sorte entsprechende Silomaiserträge mit sehr hohem Stärkegehalt. ARNO® passt dank seiner raschen Jugendentwicklung auch gut auf kühleren, schwereren Böden und perfekt im Biolandbau. Andererseits ist auch die Trockentoleranz von ARNO® sehr ausgeprägt, sodass ARNO® für alle Lagen und Standorte bestens geeignet ist.

- spitze im Stärkeertrag
- sehr schnelle Jugendentwicklung
- gesund von Kopf bis Fuß
- optimal als Körner- und Silomais



Wir empfehlen zum Anbau:

- mittlere – schwere Böden:
85.000–95.000 Körner/ha
- leichte Böden:
80.000–85.000 Körner/ha



DER MAISBUTLER BRINGT'S!

MIT ABSTAND DER SICHERSTE WEG ZU IHREM MAISSAATGUT

Unser erfolgreiches Maisbutler-Lieferservice bieten wir Ihnen auch dieses Jahr an und unterstützen Sie online mit unseren Services, um Ihren Bestellweg noch effizienter und einfacher zu gestalten. Sichern Sie sich bis zum 31. Jänner 2021 die Gra-

tislieferung Ihrer Wunschsorte(n) direkt nach Hause – bereits ab 20 Pkg. Bestellmenge. Wir bauen unser Angebot bei Mais aus. So finden Sie auf www.maisbutler.at mit nur ein paar einfachen Klicks unsere Empfehlung für Ihre Region.

UND SO GEHT'S

- 1 auf www.maisbutler.at Wunschsorten anfragen
- 2 mit unserem Sortenberater die Bestellung fixieren
- 3 das Saatgut kostenlos und stressfrei liefern lassen

gültig für Bestellungen bis 31. Jänner 2021, Mindestbestellmenge 20 Pkg.

Ihre Vorteile

Der Frühjahrsaussaat 2021 können Sie nun ohne Sorgen entgegensehen:

MIT DEM MAISBUTLER ...

- ... profitieren Sie auch vom erhöhten **Frühbezugsrabatt von EUR 10,-** (exkl. USt./Pkg.)
- ... **haben Sie freie Sortenwahl:** die 20 Pkg. können aus verschiedenen Sorten zusammengestellt werden
- ... liefern wir **biologische und konventionelle Ware**
- *first come - first serve* – Ihr **Sortenwunsch ist** mit einer frühen Bestellung **gesichert**
- ... genießen Sie eine **stressfreie Zustellung** mit Aviso an Ihre Adresse

BESTELLSCHHEIN MAIS 2021

Name: _____ Tel. Nr.: _____
 Straße, Nr.: _____ E-Mail: _____
 PLZ, Ort: _____

o FRÜHBEZUG SAATMAIS € 10,-/Pkg. exkl. USt. bei Fixkauf bis 31. Jänn
 o FRÜHBEZUG SAATMAIS € 5,-/Pkg. exkl. USt. bei Fixkauf bis 22. Febr

SORTE:	FAO	OPTIPLUS
ABALDO® DKC2990	230	
SY CALO	250	
SY TALISMAN	250	
AMELLO	250	
DANUBIO	270	
ES PERSPECTIVE	270	
ATLANTICO	270	
FILMENO*	ca. 290	
ANGELO	290	BIO
ARNO® DKC3939	ca. 330	BIO
ALANDO® DKC3969	350	
ESTEVIQ	380	BIO
ARNAUTO® DKC4541	390	
ALERO® DKC4598	400	BIO
ABSOLUTO® DKC5065	420	
CORASANO	ca. 470	

* FILMENO ist die einzige Sorte, die 2020/21 mit Sonidobeize angeboten wird. Bitte bei der Bestellung angeben.
 BIO vorbehaltlich Anerkennung

WEITERE MAISSBESTELLUNGEN:	OPTIPLUS

Saatmais
 Frühbezugsrabatt
 ...
 EUR 10,-/Pkg. exkl. USt.





FAO: 420 | SORTE: DKC5065 | KORNTYP: Z

ABSOLUTO® Höchstprozentig



ABSOLUTO® ist der Überflieger im späten Maissegment. ABSOLUTO® liefert nicht nur Spitzenerträge als Körnermais – auch in der AGES-Silomaisprüfung steht ABSOLUTO® an der Spitze und ist mit der Höchstnote im Trockenmasseertrag eingestuft. Vor allem Stiermäster schätzen die stärkereiche Silage von ABSOLUTO®, die sehr gerne gefressen wird. Zudem überzeugt die massige Sorte mit bester Standfestigkeit und Kolbengesundheit sowie ausgeprägtem Stay-green. Sehr positiv ist die schnellste Jugendentwicklung unter den sehr spät reifenden Sorten – damit eignet sich ABSOLUTO® für alle Böden.

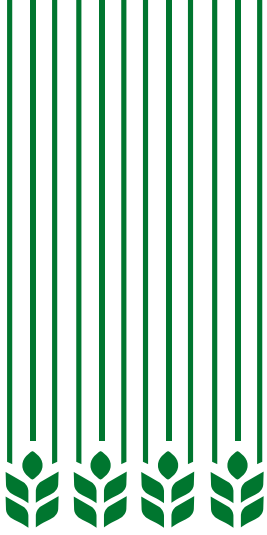
- absolut Ertragsspitze
- absolut wirtschaftlich
- absolut gesund und standfest
- absolut bestätigt in der Praxis



Wir empfehlen zum Anbau:

- mittlere – schwere Böden:
80.000–85.000 Körner/ha
- leichte Böden:
75.000–80.000 Körner/ha





ALLE SORTEN AUF EINEN BLICK



	Reifezahl	Korntyp	Jugendentwicklung	Wuchshöhe	Sommerlager	Gebrochene Pflanzen	Kolbenfäule	Helm. turcicum	Sonido® gebeizt	Nutzung	Bio-Saatgut / konv. ungebeizt verfügbar
Silomais											
EDUARDO**	ca. 200	HZ	8	7	3	3	5	5		SM/CCM/KM	
AMELLO	250	H	8	9	3	2	6	6		SM/CCM/KM	Bio
PERRERO	250	Hz	7	8	3	3	4	5		KM/CCM/SM	Bio
ATLANTICO	270	Hz	9	9	2	2	-	6		SM/CCM/BIOGAS	
DANUBIO	270	H	7	8	4	2	4	7		SM/CCM/KM	Bio
ANGELO	290	HZ	7	8	2	3	-	5		SM/CCM	
FILMENO**	ca. 290	HZ	7	9	4	3	-	4	ja	SM/BIOGAS	ungeb.
COSMINO**	ca. 320	HZ	7	8	3	3	5	5		SM/BIOGAS	
ARNO® Sorte DKC3939**	ca. 330	Zh	7	6	2	2	3	5		KM/CCM/SM	Bio
ABSOLUTO® Sorte DKC5065	420	Z	5	8	3	2	4	3		KM/CCM/SM/BIOGAS	Bio
KING®**	ca. 490	Z	6	9	3	2	5	4		SM/BIOGAS	

Quelle: AGES – Institut für nachhaltige Pflanzenproduktion, Beschreibende Sortenliste 2020

Legende

[1] gering ausgeprägt (sehr früh, sehr kurz, sehr niedrig, sehr gering)

[9] stark ausgeprägt (sehr spät, sehr lang, sehr hoch, sehr stark)

[]** nach Züchtereinschätzung

aktuelles

DAS RICHTIGE GRUNDFUTTER FÜR IHREN ERFOLG IM STALL – DIE SAATBAU LINZ PRÄSENTIERT MIT DER NEUEN MME-GENETIK DAS BESTE SILOMAISSORTIMENT. MIT DEM MAISBUTLER BIETEN WIR ZUDEM EINEN SORGENFREIEN ZUSTELLDIENST.



DER MAISBUTLER BRINGT'S

Unser erfolgreiches Maisbutler-Lieferservice bieten wir Ihnen auch dieses Jahr an und unterstützen Sie online mit unseren Services, um Ihren Bestellweg noch effizienter und einfacher zu gestalten. Sichern Sie sich bis zum 31.1.2021 die Gratislieferung Ihrer Wunschsorte(n) direkt nach Hause. Alle Infos finden Sie unter www.maisbutler.at.

Wir bauen unser Angebot bei Mais aus. So finden Sie auf www.maisbutler.at mit nur ein paar einfachen Klicks unsere Empfehlung für Ihre Region. Mit dem neuen Sortenfinder für Mais finden Sie Ihre Topsorte zum Anbau.

www.maisbutler.at



MME

MME (Milk-Meat-Energy = Milch-Fleisch-Energie) kennzeichnet die neuen Silomaishybriden der SAATBAU LINZ, die speziell nach den Anforderungen des österreichischen Silomaisbetriebs aus den Zuchtprogrammen selektiert werden.

Das Hauptaugenmerk wird neben Top-Masseerträgen vor allem auf Sortenrobustheit und die verschiedenen Qualitätskriterien wie Pflanzengesundheit, Silierbarkeit, Verdaulichkeit, die letzten Endes in Leistungssteigerung und -stabilität im Stall münden, gelegt.

Die SAATBAU LINZ steht mit AMELLO, FILMENO und ATLANTICO am Beginn einer neuen Generation von Silomaishybriden.



KLIMAFIT®

Die Herausforderungen des Klimawandels sind allgegenwärtig. Robuste, umweltstabile und stresstolerante Sorten sind gefragt.

KLIMAFIT steht für

- Umweltstabilität
- Stresstoleranz und Gesundheit
- überdurchschnittliche Ertragsleistung (Ertragsstabilität) selbst unter widrigen Bedingungen wie bei Trockenheit, Hitze, aber auch übermäßigen Niederschlägen

Unser klimafitter Silomais:

- DANUBIO (FAO 270)
- ARNO® (FAO ca. 330)
- ABSOLUTO® (FAO 420)

INFORMATION UND BERATUNG

Verkauf Österreich

verkauf@saatbau.com
Tel: 0732/389 00-2200

Mais

Christian DORNINGER
Tel: 0732/389 00-1243
christian.dorninger@saatbau.com

Standort Linz

A-4060 Leonding
Schirmerstraße 19
Tel: 0732/389 00-0
Fax: 0732/38 58 17
office@saatbau.com
www.saatbau.com

